

Offizielle Rennbedingungen für den Grand Prix am Mannaberg



Rennen:

1. Das Rennen findet am Pfingstmontag an der S-Kurve in Rauenberg statt. Rennstart ist um 13:00 Uhr.
2. Das offizielle Training findet am Pfingstsonntag von 14 – 16 Uhr statt.
3. Für die Anmeldung muss das Team im Laufe des Trainings, oder bis 12 Uhr am Renntag vollzählig und mit Startgebühr (siehe 3.1) bei der Rennleitung sein.
- 3.1 Die Startgebühr beträgt 15€.
4. Eine Mannschaft besteht aus drei Fahrern/innen und einem Fahrzeug.
5. Das Tragen eines Schutzhelms (Integralhelm) und geeigneter Schutzkleidung (lange Hosen, Pullover oder Overall, sowie festes Schuhwerk) sind Pflicht. Die Teilnahme geschieht auf eigene Verantwortung.
6. Jedem/r Fahrer/in steht ein Lauf zu. Es kann kein Fahrer einer Mannschaft zweimal starten. Ausnahmen sind mit der Rennleitung zu vereinbaren.
7. Die Durchschnittszeit der Fahrer entscheidet über die Platzierung des Teams.
8. Bei Behinderung kann der Lauf nicht wiederholt werden. Im Zweifelsfall entscheidet die Rennleitung.
9. Den Anweisungen der Rennleitung und der Streckenposten ist immer Folge zu leisten.
10. Während des Rennens ist der Aufenthalt unterhalb der Rennleitung und im Bereich der Zeitmessung nicht gestattet. Bei Missachtung kann dies zu einer Zeitstrafe von 10 -20 Sekunden bzw. zur Disqualifikation führen.
11. Bei groben Verstößen kann ein Team durch die Rennleitung disqualifiziert werden.
12. Der Start eines Fahrers kann nur mit bestandener Bremsprüfung und unterschriebenem Haftungsausschluss gestattet werden.

Fahrzeug:

1. Das Fahrzeug darf nur aus Holz gebaut sein (keine Stahlrahmen)
2. Außer Achsen, Räder, Federn, Schrauben, Nägel und Drähte dürfen keine Metallteile verwendet werden.
3. Die Maße des Fahrzeugs dürfen eine Gesamtlänge von 2m und eine Gesamtbreite von 1m nicht überschreiten.
4. Das Gewicht des Fahrzeugs (fahrbereit, ohne Fahrer) darf 50 kg nicht überschreiten
5. Das Fahrzeug muss in sitzender oder liegender Haltung gefahren werden.
6. Das Fahrzeug muss an der Vorderachse lenkfähig sein. Diese muss durch Seile, Draht oder Kabel betätigt werden.
7. An der Hinterachse muss eine funktionsfähige Bremsanlage installiert werden. Konstruktion freigestellt. **Bremsscheiben erlaubt.**
8. Die Reifenlauffläche darf eine Breite von 50mm nicht überschreiten. Verwendet werden dürfen nur Voll- oder Hartgummireifen. Luftbereifung ist nicht gestattet.
9. Zwillingsbereifung darf nicht verwendet werden.
10. Reparaturen an den Fahrzeugen sind während des Rennens erlaubt, wenn dabei nicht zusätzliche Teile an das Fahrzeug angebracht oder entfernt werden (Ausnahme: Verschleißteile).
11. Das Fahrzeug kann während des Rennens nicht getauscht werden. Ausnahme: Von der Rennleitung als fahruntüchtig bestätigte Fahrzeuge.